

Carsten Ahfeld

IHR KANDIDAT FÜR LANGENHAGEN UND DIE REGION

... Vernunft zieht ein.

Für soziale Gerechtigkeit und bezahlbares Leben.

Für Vernunft, Bürgernähe und echten Zusammenhalt.

Für eine starke Region - statt Parteipolitik auf Kosten der Menschen.

Mehr erfahren
ni.bsw-vg.de

Stadtrat
Langenhagen
Regions-
versammlung

Gefährlich ehrlich.

Klar. Mutig. Für Langenhagen und die Region Hannover.

BSW

Bündnis
Sahra
Wagenknecht

Politische Anzeige, alle Informationen
gemäß EU-Transparenzverordnung erhalten Sie über den Link im QR-Code.

Unsere Servicenummern

Private Kleinanzeigen
Tel.: 0800 - 154 42 33
kleinanzeigen@wochenblaetter.de

Familienanzeigen
Tel.: 0800 - 154 42 33
familienanzeigen@maasack.de

epaper.extra-verlag.de

Vertrieb/Zeitungszustellung
Bitte über den Button „Zeitung nicht erhalten“ auf der Webseite
www.extra-verlag.de.

Reparaturen • Umarbeitungen
Anfertigung • Uhrenreparaturen
Batteriewechsel

Messerschmidt im CCL
GOLDSCHMIEDMEISTER
UHRMACHERMEISTER
Juwelier

Tel. 0511 / 77 73 13
www.gold-graerber.de

jetzt
allezeit
hoch

JUWELIER COHRS

Machen Sie Ihr Gold zu Geld! Bei uns zum Höchstpreis verkaufen.

Gold | Silber | Platin | Zinn
Schmuck | Juwelen | Diamanten |
Silberbesteck | Zahngold (auch mit Zahn)
Bruchgold | Altgold | Münzen |
Barren | Erbschaften | Luxusuhren

2x in Hannover
Juwelier Cohrs Edelmetall GmbH
Bahnhofstr. 3 und Schillerstr. 33
Telefon & WhatsApp 0511/2157937
www.juwelier-cohrs.de

OHNE
termin
verkaufen

3350801_002626

4667401_002626

GOLDFUXX

OPHIRUM

GOLDANKAUF

Wir kaufen Ihr Gold!

✓ Faire Preise

✓ Sofort Bargeld

✓ Diskrete Abwicklung

über **75**
FILIALEN
BUNDESWEIT

999.9
FEINGOLD
1000g

HANNOVER
Calenberger Esplanade 1-8

GOLD, SILBER, SCHMUCK, MÜNZEN UND MEHR!
www.goldfuxx.de

KI-generiert

16351601_002626

Prominente Premieren und spannende Neuentdeckungen

Die 46. Mimuse startet im September – einige Abende sind sogar schon ausverkauft

LANGENHAGEN. Nach der Sommerpause startet die Mimuse im September in ihren 46. Festivalherbst. Bis Dezember erwartet das Publikum in Langenhagen wieder ein abwechslungsreiches Programm aus Kabarett, Comedy, Musik und außergewöhnlicher Bühnenkunst. Neben vielen bekannten Publikumsliebblingen setzt das Festival erneut auf spannende Neuentdeckungen und Künstlerinnen und Künstler, die erstmals bei der Mimuse zu Gast sind.

Schon vor dem Auftakt zeigt sich die große Vorfreude des Publikums: Die Gastspiele von Hennes Bender und den „Feisten“ sind bereits ausverkauft. Auch Ausbilder Schmidt stößt auf großes Interesse – seine Veranstaltung wurde aufgrund der hohen Nachfrage vom daunstär in den größeren Theatersaal verlegt. Dort sind nun wieder Tickets erhältlich. Für die Feisten wurde ein Zusatztermin am 7. März angesetzt – Tickets sind bereits erhältlich.

Zu den neuen Gesichtern im Programm gehören Florian Hacke, Fee Brembeck, Mentalmagier Yann Yuro, Andy Ost, Lennart Schilgen und Comiczeichner Pie-

Die Mimuse-Besucherinnen und -Besucher erwartet wieder ein abwechslungsreiches Programm aus Kabarett, Comedy, Musik und außergewöhnlicher Bühnenkunst. Foto: privat

ro Masztalerz. Mit seinen live gezeichneten Cartoons und seinem ungewöhnlichen Mix aus Satire, Humor und Illustration bringt Masztalerz ein Bühnenformat nach Langenhagen, das es bei der Mimuse bislang noch nicht gegeben hat. Florian Hacke eröffnet die diesjährige Mimuse mit seinem

Program „Authentischkeit“ am Donnerstag, 17. September, ab 20 Uhr im daunstär. Tickets an der Abendkasse kosten 21 Euro.

Erstmals beim Festival zu erleben sind außerdem Guido Cantz, Maddin Schneider und die Schlagzeugmafia. Das preisgekrönte Ensemble verbindet virtu-

os gespielte Percussion mit Comedy und einer aufwendig inszenierten Bühnenshow und zählt zu den außergewöhnlichsten Acts der diesjährigen Spielzeit.

Natürlich dürfen auch bekannte Publikumsliebblinge nicht fehlen. Roberto Capioni, Katie Freudenschuss, Juliano Rossi, Matthias Brodowy, Suchtpotenzial, La Signora, Heinz Gröning und Hans Gerzlich kehren ebenso zur Mimuse zurück wie viele weitere Künstlerinnen und Künstler, die das Festivalpublikum in den vergangenen Jahren begeistert haben.

„Die Mimuse lebt von der Mischung aus bekannten Namen und neuen Entdeckungen“, sagt Inga Herrmann, künstlerische Leiterin des Festivals. „Dass bereits vor Festivalbeginn erste Veranstaltungen ausverkauft sind und wir Ausbilder Schmidt in den Theatersaal verlegen konnten, freut uns sehr. Wer noch Karten für seinen Wunschtermin sichern möchte, sollte allerdings nicht mehr allzu lange warten.“

Tickets sind über die bekannten Vorverkaufsstellen sowie online unter www.eventim.de erhältlich.

Plattdüütsch Klön- und Arbeitsstuuu

Treffen ist im Mehrgenerationenhaus am 9. September um 16.30 Uhr

LANGENHAGEN. Beim letzten Treffen der plattdüütsch Klön- und Arbeitsstuuu wurde besprochen, den Treffen eine bestimmte Struktur zu geben. Die Treffen am zweiten Mittwoch eines Monats werden künftig reine Klöntreffen sein, während am vierten Mittwoch eines Monats künftig daran gearbeitet werden soll, wie die plattdutsche Sprache im Großraum Hannover gefördert werden soll. Dazu erläutert Karl-Heinz Dahlke, der Initiator dieser Treffen: „Unser Problem im

Großraum Hannover ist, dass man seit vielen Jahrzehnten den Mythos pflegt, dass hier das reinste Hochdeutsch gesprochen wird. Und da wurde und wird nichts und niemand daneben geduldet.“ Dahlke erläutert weiter: „Wenn wir nicht zügig für das aus meiner Sicht erhaltenswerte Plattdeutsch - immerhin immaterielles Unesco-Weltkulturerbe - tun, dann wird es nicht mehr lange dauern und es ist hier ausgestorben. Dazu reicht es nicht, dass sich Menschen in meinem

Alter treffen und sich auf Platt unterhalten. Wir müssen wir junge Menschen von der Sprache begeistern.“ Ein Schritt – darüber wurde bereits berichtet – wäre, Ortseingangsschilder auch mit plattdutschen Namen zu versehen.

Aber es sollen aber weitere Maßnahmen folgen wie etwa Geschichten-, Lieder- und Theaterabende, eine Rubrik in der Presse „Ik vertell ju wat“, eine Arbeitsgemeinschaft zum Thema an Grundschulen. Die Umset-

zung dieser und gern weitere Ideen soll dann an den vierten Mittwochen eines Monats besprochen und ausgearbeitet werden.

Zunächst lädt die plattdüütsch Klön- und Arbeitsstuuu aber wieder zum Klönen für 9. September, 16.30 Uhr, ins Mehrgenerationenhaus Langenhagen ein. Interessenten, ganz gleich ob sie plattddeutsch sprechen oder auch nur zuhören möchten, sind herzlich eingeladen, an dem Klöntreff teilzunehmen.

ADAC-Fahrradklima-Test

Mit Special für Kinder und Jugendliche gestartet

LANGENHAGEN. Wie ist es denn, das Radfahren in Langenhagen? Und wie ist das Radfahren in Langenhagen speziell für Kinder und Jugendliche? Jeder kann teilnehmen: Zum zwölften Mal startete der ADfC am Monatsanfang den Online-Fahrradklima-Test, in dem Radfahrende selber zu Wort kommen und beschreiben können, wie sie sich in Langenhagen auf dem Rad so fühlen: Macht Radfahren in Langen-

hagen Spaß, oder ist es Stress? Oder ist es eine Mischung von beidem?

Das Besondere bei dem gerade angelaufenen zwölften Test ist, dass speziell die Wünsche und Bedürfnisse, die Sorgen und die Ängste von Kindern erfragt werden. Im allgemeinen Teil geht es wieder um Punkte wie Baustellen-Ausschilderungen, gute und schlechte Strecken, Breite und Oberfläche der Radwege, um Ab-

stellanlagen und um Ampelschaltungen für Radler, Ausschilderungen und Gesamteindruck. Abschließend können Kommentare abgegeben werden, die - nach der Auswertung - anonymisiert speziell für Langenhagen veröffentlicht werden und auch unter anderem der Langenhagener Politik und der Polizei übergeben und in der Presse veröffentlicht werden. Die Ergebnisse Langenhagens werden den Ergebnissen

anderer Städte gegenübergestellt, so dass sich aus dem ADfC-FKT auch ein Städte-Ranking ergibt. Je mehr Radinteressierte, sei es als Gast oder als ADfC-Mitglied, am Test teilnehmen, desto repräsentativer - und damit gewichtiger - ist das Ergebnis. Weitere Infos finden sich auf der Webseite des Fahrrad-Club ADfC Langenhagen. Und direkt zum Online-FKT-Fragebogen geht's mit diesem Link: www.fkt.adfc.de.

Exkursionen und Vorträge im zweiten Halbjahr

LANGENHAGEN. Schon seit dem 22. August macht die Wanderausstellung „Moore, Klima, Artenvielfalt“ Station im alten Wasserturm im Eichenpark, Heimat der Naturkundlichen Vereinigung Langenhagen, des Nabu und des Imkervereins. Diese Ausstellung wurde vom MOORIZ in Resse konzipiert und von der BIN-GO-Umweltstiftung Niedersachsen finanziell gefördert. Der Wasserturm ist jeden Freitagnachmittag geöffnet und natürlich zu den Veranstaltungen. Die Ausstellung berichtet vom Leben im

Hochmoor, der Geschichte der Moorkultivierung und Bedeutung der Moore für den Klimaschutz incl. Maßnahmen zur Erhaltung dieses einzigartigen Lebensraumes.

Am Freitag, 11. September, werden in der Sandgrube in Engelbostel unliebsame Sträucher und Bäume zum Schutz der Artenvielfalt entfernt (Anmeldung unter 0176/78 97 13 20) und am Tag danach, 12. September, werden im Stadtpark die Nistkästen gereinigt. Anmeldung hierfür per E-Mail an ricky.stanke-witz@nabu-langenhagen.de.

Für beide Veranstaltungen ist jede helfende Hand willkommen. Der „KlimaStarkTag“ findet in Langenhagen am 17. September von 10 bis 17 Uhr auf dem Marktplatz-CCL statt. Hier beteiligt sich die NVL mit dem BioLAB-Forscherlabor, mit dem schon zahlreiche Schülergruppen im Bissendorfer Moor erfolgreiche Mooreinsätze erlebt haben und auch in Zukunft erleben werden.

Am 12. Oktober wird es einen Vortrag zum Thema „Rechtsextrismus im Naturschutz – Er-

scheinungsformen, Gefahren und demokratische Gegenstrategien“ geben. Anmeldungen werden bis zum 28. September erbeten an dederden-nis@gmail.com. Ort und Beginn der Veranstaltung werden bei Anmeldung bekannt gegeben. Auch nach den Herbstferien veranstaltet die NVL weitere Exkursionen mit interessanten Zielen und Vorträge. Nähere Einzelheiten sind dem gedruckten Programm, erhältlich im Wasserturm oder der Homepage, zu entnehmen.